

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN 01095 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages Herrn Dr. Matthias Rößler Bernhard-von-Lindenau-Platz 1 01067 Dresden Aktenzeichen (bitte bei Antwort angeben) 3-1053/115/70

Dresden, 3. Februar 2021

Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel (AfD)

Drs.-Nr.: 7/5069

Thema: Straft

a: Strafverfahren und Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren

im Zusammenhang mit Crystal im 4. Quartal 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung zu den Fragen 2 bis 4:

Die Beantwortung beruht auf Recherchen im Polizeilichen Auskunftssystem Sachsen (PASS) mit Stand vom 13. Januar 2021 nach Straftaten im Zusammenhang mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal), die im Zeitraum 1. Oktober bis 31. Dezember 2020 angezeigt wurden. Die Fallzahlen entsprechen nicht den ausgangsstatistischen Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik des Freistaates Sachsen.

Die Straftatbestände des § 30a Abs. 1 Betäubungsmittelgesetz (BtMG) – unerlaubter Handel sowie unerlaubte Ein-/Ausfuhr von Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge als Mitglied einer Bande – werden nicht nach Stoffgruppen unterschieden. Eine Darstellung zu "Crystal" ist daher nicht möglich. Im Übrigen wird auf die Absätze 2 bis 5 in der zusammenfassenden Antwort der Staatsregierung auf die Fragen 2 bis 4 der Kleinen Anfrage Drs.-Nr. 6/4518 verwiesen.

## Frage 1

Welche Menge der Droge "Crystal Meth" wurde im 4. Quartal 2020 im Freistaat Sachsen beschlagnahmt? (Bitte aufschlüsseln nach Landkreis/Kreisfreier Stadt, Sicherstellungsmenge in Gramm (gesamt), erfassten Fällen und durchschnittlicher Menge je Beschlagnahme!)

Nachfolgend werden die in der bundesweiten Übergangslösung Rauschgift (ÜGL RG) erfassten abgeschlossenen Fälle mit Sicherstellungen von Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) für den Tatzeitraum 1. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2020 mit Stand vom 12. Januar 2021 darge-

Hausanschrift: Sächsisches Staatsministerium des Innern Wilhelm-Buck-Str. 2 01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0 Telefax +49 351 564-3199 www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung: Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze: Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden. stellt. Auf Grund von Datensatzaktualisierungen können Abweichungen zu früher veröffentlichten Werten auftreten.

Landkreis/Kreisfreie Stadt	Fälle	Menge (in g)	Durchschnittliche Menge/Fall (in g)
Bautzen	12	14,39	1,199
Chemnitz, Stadt	2	0,16	0,08
Dresden, Stadt	22	531,77	24,171
Erzgebirgskreis	8	12,17	1,521
Görlitz	18	23,59	1,311
Leipzig <sup>1</sup>	112	346,85	3,097
Meißen	11	5,73	0,521
Nordsachsen	41	41,89	1,022
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	9	1,37	0,152
Vogtlandkreis	3	1,69	0,563
Zwickau	5	7,97	1,594
Gesamt	243	987,58	4,064

## Frage 2:

Wie viele Strafverfahren wurden im Zeitraum wie Frage 1 nach § 29 I BtMG in Bezug auf "Crystal Meth" in Sachsen eingeleitet? (Bitte aufschlüsseln nach Tatbestand nach Nummern des § 29 I BtMG, Landkreisen/Kreisfreien Städten und Jahr-"Handel treiben" und "Einfuhrschmuggel" können bei dieser Frage unberücksichtigt bleiben!)

Eingeleitete Ermittlungsverfahren zu Straftaten nach § 29 Abs. 1 BtMG im Zusammenhang mit Crystal nach Tatbestand:

Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 4. Quartal 2020
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubte Ein-/Ausfuhr von Betäubungsmitteln – Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	5
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubter Erwerb, sich ver- schaffen von Betäubungsmitteln – Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	119
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln – hier Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	66
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubte Herstellung von Betäubungsmitteln – Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	2

Bei der Auswertung nach Tatorten kommt es in der diesbezüglichen Auswerteplattform des Bundeskriminalamtes (BKA) zu einem technischen Fehler in der Berechnung und Darstellung der Landkreise. Aufgrund der identischen namentlichen Benennung des Landkreises Leipzig und der Kreisfreien Stadt Leipzig ("Leipzig") können beide derzeit nur zusammengefasst abgebildet werden. Dem BKA wurde dieser Fehler mitgeteilt.

Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 4. Quartal 2020
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubte Veräußerung, Abgabe, in Verkehr bringen von Betäubungsmitteln –	17
Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	17
§ 29 Abs. 1 Nr. 10 BtMG – Gelegenheit zum Betäu-	
bungsmittel-Verbrauch/-Erwerb/-Abgabe gewähren – von Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	1
§ 29 Abs. 1 Nr. 3 BtMG – unerlaubter Besitz von Betäu-	
bungsmitteln – Methamphetamin in kristalliner Form	649
(Crystal)	
Gesamt	859

Eingeleitete Ermittlungsverfahren zu Straftaten nach § 29 Abs. 1 BtMG im Zusammenhang mit Crystal nach Landkreisen/Kreisfreien Städten:

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 4. Quartal 2020
Bautzen	59
Chemnitz, Stadt	65
Dresden, Stadt	93
Erzgebirgskreis	53
Görlitz	76
Leipzig	50
Leipzig, Stadt	214
Meißen	36
Mittelsachsen	37
Nordsachsen	68
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	28
Vogtlandkreis	22
Zwickau	58
Gesamt	859

## Frage 3:

Wie viele Strafverfahren wurden im Zeitraum wie Frage 1 wegen des Einfuhrschmuggels von "Crystal Meth" in Sachsen eingeleitet? (Bitte aufschlüsseln nach geringer und nicht geringer Menge; Landkreisen/Kreisfreien Städten!)

Eingeleitete Ermittlungsverfahren zu Straftaten nach §§ 29 Abs. 1 Nr. 1 und 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG im Zusammenhang mit unerlaubter Einfuhr von "Crystal" nach Tatbestand und betroffenen Landkreisen:

Landkreis	Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 4. Quartal 2020
Bautzen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	2
	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	-
Görlitz	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	2
Goriitz	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	-
Erzgebirgskreis	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	-
	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	2
Sächsische Schweiz-	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	1
Osterzgebirge	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	=
Gesamt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	5 2

Frage 4: Wie viele Strafverfahren wurden im Zeitraum wie Frage 1 wegen des "Handel Treibens" von "Crystal Meth" in Sachsen eingeleitet? (Bitte aufschlüsseln nach geringer und nicht geringer Menge; Landkreisen/Kreisfreien Städten!)

Eingeleitete Ermittlungsverfahren zu Straftaten nach §§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG und 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG im Zusammenhang mit unerlaubtem Handel von "Crystal" nach Tatbestand und betroffenen Landkreisen/Kreisfreien Städten:

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 4. Quartal 2020
Bautzen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	4 2
Chemnitz, Stadt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	6 13
Dresden, Stadt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	8 8
Erzgebirgskreis	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	2
Görlitz	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1 2
Leipzig	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1
Leipzig, Stadt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	25 18
Meißen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	3
Mittelsachsen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	7
Nordsachsen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	5
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	2 -

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 4. Quartal 2020
Vogtlandkreis	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	3 2
Zwickau	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	4 3
Gesamt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	66 55

## Frage 5:

Wie viele Ordnungswidrigkeitenverfahren (§ 24a II StVG) und Strafverfahren (§§ 315c und 316 StGB) wurden im Zeitraum wie Frage 1 in Sachsen wegen des Konsums berauschender Mittel eingeleitet? (Bitte aufschlüsseln nach Tatbestand; Landkreisen/Kreisfreien Städten!)

Ordnungswidrigkeiten werden im PASS nicht erfasst. Den Angaben zu § 24a Straßenverkehrsgesetz (StVG) liegt eine Recherche im Integrierten Vorgangsbearbeitungssystem der sächsischen Polizei mit Stand vom 13. Januar 2021 zugrunde. Nach Straftaten gemäß §§ 315c und 316 Strafgesetzbuch (StGB) wurde im PASS recherchiert.

Erfasste Ordnungswidrigkeiten gemäß § 24a Abs. 2 StVG und Straftaten gemäß §§ 315c und 316 StGB sowie die vorliegenden Erkenntnisse zur Spezifizierung des "berauschenden Mittels" (Crystal) sind für das 4. Quartal 2020 in der Tabelle dargestellt:

Tatbestand	Anzeigenerstattung im 4. Quartal 2020	
§ 24a Abs. 2 StVG	Anzahl der Vorgänge	657
berauschende Mit-	darunter	
tel	<ul> <li>Vorgänge mit Eintrag "Crystal" bzw. "Meth-</li> </ul>	42
	amphetamin" im Katalogfeld "Tatmittel" oder Er-	
	fassung als "Tatmittel" in den Sachgruppen	
	<ul> <li>Fälle ohne Eintrag im Katalogfeld "Tatmittel"</li> </ul>	588
§ 315c StGB	Anzahl der Fälle	554
Gefährdung des	darunter	
Straßenverkehrs	<ul> <li>Fälle mit Eintrag "Crystal" bzw. "Methampheta-</li> </ul>	2
	min" im Katalogfeld "Tatmittel"	H 100 M
	<ul> <li>Fälle ohne Eintrag von Tatmitteln</li> </ul>	191
§ 316 StGB	Anzahl der Fälle	725
Trunkenheit im	darunter	
Verkehr	<ul> <li>Fälle mit Eintrag "Crystal" bzw. "Methampheta-</li> </ul>	1
	min" im Katalogfeld "Tatmittel"	
	<ul> <li>Fälle ohne Eintrag von Tatmitteln</li> </ul>	131

Ordnungswidrigkeiten nach § 24a Abs. 2 StVG (berauschende Mittel) und Straftaten nach § 315 StGB (Gefährdung des Straßenverkehrs) und § 316 StGB (Trunkenheit im Verkehr) mit erfasstem Tatmittel "Crystal" nach Tatbestand und betroffenen Landkreisen/Kreisfreien Städten:

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 4. Quartal 2020
Bautzen	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	7 - -
Chemnitz, Stadt	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	2
Dresden, Stadt	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	4 - 1
Görlitz	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	4 -
Leipzig, Stadt	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	4 2 -
Meißen	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	10 - -
Nordsachsen	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	3 -
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	5 -
Zwickau	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	3 -
Gesamt	§ 24a Abs. 2 StVG § 315 StGB § 316 StGB	42 2 1

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Roland Wöller